	Spengler	
	31 Arbeitsorganisation	Modul-Nr. 31.31
Modularisierte Weiterbildung	31.31 Kalkulation Branchensoftware	Version von: 27.09.06

Modulidentifikation

Adressaten: Individuelle Weiterbildung, Vorbereitung auf das eidg. Diplom

Voraussetzungen: Grundkenntnisse EDV sowie
Kenntnisse auf Stufe Modul 41.15: Kalkulation 1


1. Die Funktion des Faches im Rahmen der Gesamtbildung

Leitidee: In gut organisierten Unternehmen sind branchenbezogene Kalkulationsprogramme nicht mehr wegzudenken.

Mit Grundkenntnissen in der EDV können mit den betriebseigenen Kennzahlen und der Geschäftsphilosophie wirtschaftliche Angebote ermittelt werden. Mit einer seriösen betriebsbezogenen Vor- und Nachkalkulation kann die Wirtschaftlichkeit des Betriebes ermittelt werden. Eigene Kostengrundlagen und objektbezogene Berechnungen ermöglichen ein schnelles Ermitteln der Verkaufspreise.

Die Anwendung der EDV-Möglichkeiten erlaubt auch, objektbegleitend die kalkulatorischen Vorgaben des Auftrages zu überwachen. Das Ergebnis dient als wichtiges Führungsmittel in der Personalpolitik, der Budgetplanung und nicht zuletzt als Argument bei der Mittelbeschaffung.

- Dispositionsziele:
1. Die Fachperson ist in der Lage NPK-konforme Leistungsverzeichnisse zu erfassen.
 2. Die Fachperson ist bestrebt, für Reserve- Positionen die NPK-Struktur beizubehalten.
 3. Die Fachperson ist sich bewusst, dass durch Einbezug der betriebs-eigenen Kalkulationsdaten kostengerechter kalkuliert und damit die Wirtschaftlichkeit erhöht werden kann.
 4. Die Fachperson ist bestrebt, die nach der Kalkulationsauswertung budgetierten Vorgaben einzuhalten.
 5. Die Fachperson ist in der Lage, eine Nachkalkulation mit der Branchensoftware erstellen zu können.

	Spengler	
	31 Arbeitsorganisation	Modul-Nr. 31.31
Modularisierte Weiterbildung	31.31 Kalkulation Branchensoftware	Version von: 27.09.06

2. Lerninhalte / Themenübersicht

1. Leistungsverzeichnisse erstellen
2. Betriebseigene Kennzahlen anwenden
3. Objektbezogene Kalkulation
4. Auswertungen von Material- und Zeitvorgaben
5. Praxisbezogene Übungen

3. Lernorganisation

Thema: 1. Erfassen von Leistungsverzeichnissen

Leistungsziel: 1.1 Die Fachperson erstellt mit Hilfe von Planunterlagen NPK-konforme Leistungsverzeichnisse.

Thema: 2. Betriebseigene Kennzahlen anwenden

Leistungsziel: 2.1 Die Fachperson berechnet einen vorgegebenen Bauwerkteil mit betriebsbezogenen Kennzahlen.

Thema: 3. Objektbezogene Betriebskalkulation

Leistungsziel: 3.1 Die Fachperson berechnet einen vorgegebenen Bauwerkteil mit NPK-kompatiblen R-Positionen.

4. Lernzielkontrolle / Modulprüfung

Das Modul wird mit einer schriftlichen Prüfung abgeschlossen (2 Stunden).

5. Gültigkeit des Modulabschlusses

Die Gültigkeit des Modulabschlusses für die Erteilung des eidg. Diploms beträgt 5 Jahre.